

# Schüler arbeiten für den guten Zweck

## Jugendliche packen bei der Aktion „Schüler helfen Schülern“ an

VON THERESA HAARMANN

Soest – Ob im Aldegrevier-Gymnasium, beim Sanitätshaus Assauer & Cordes oder in Privathaushalten – Jugendliche haben jetzt die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz eingetauscht.

Unter dem Motto „Schüler helfen Schülern“ besuchten die Jugendlichen verschiedene Firmen und Privatleute und spenden ihr selbst verdientes Geld an Schulprojekte.

So auch Josie Steuer und Julian Köster von der INI-Gesamtschule in Bad Sassendorf. Die beiden halfen Hannes Hagebrock, dessen Pavillon im Garten einen neuen Anstrich benötigte. Sie be-

geistere am meisten, dass es „nichts ist, was man jeden Tag macht“, berichtet Josie. Auch Julian freut sich: „Das ist auf jeden Fall eine Erfahrung, aus der man etwas lernen kann.“

### Schüler sind begeistert

Rajam Ram Kampmann beteiligt sich auch an der Aktion. Er hilft im Sanitätshaus „Assauer & Cordes“, Rollatoren und weitere Hilfsmittel auszuliefern. „Ich war schon einmal hier und es hatte mir viel Spaß gemacht. Deswegen habe ich mich dazu entschieden, heute hier zu arbeiten“ erklärt der 13-Jährige.

An der Aktion beteiligt sind einige hundert Schüler der INI-Gesamtschule, des Aldegrevier-Gymnasium, des Conrad-von-Soest-Gymnasium und der Hannah-Arendt-Gesamtschule. Ins Leben gerufen wurde die Aktion von der Jürgen-Wahn-Stiftung, das Spendenziel liegt bei 4000 bis 5000 Euro. Der Betrag wird später unter den fünf Partnern aufgeteilt und fließt in Schulprojekte. Die Schüler der INI-Gesamtschule zum Beispiel sammeln für das Schulfest am 12. August, bei dem das zehnjährige Bestehen der Schule gefeiert wird. Aber auch Schulsachen für ukrainische Kinder werden mit dem gesammelten Geld finanziert.



**Fleißig bei der Arbeit:** Josie Steuer (vorne) und Julian Köster streichen den Gartenpavillon während Rajam Ram Kampmann Rollatoren ausliefert.

FOTOS: HAARMANN